



05/1991

### **Apostel Hagen Wend**

In Frankfurt am Main setzte der Stammapostel der Bischof Hagen Wend zum Apostel für den Bereich Hessen-Süd. Sein Vorgänger, der Apostel Heinz Freudenberg, übernahm den Bereich Hessen-Nord; der seither dort tätige Apostel Rudolf Schilling kam in den Ruhestand. Der Apostel Wend berichtet aus seinem Leben:

Am 26. August 1943 wurde ich in Herzogswalde bei Dresden/Sachsen geboren. Mein Großvater väterlicherseits und mein Onkel waren evangelische Pfarrer, während mein Vater bis kurz vor seinem Tod nicht an einen Gott glaubte. Meine Großeltern mütterlicherseits wurden in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg in Wiesbaden Gotteskinder. Als meine Eltern 1949 in den Westen Deutschlands übersiedelten, besuchte auch meine Mutter die Gottesdienste. Am 20. November 1952 wurde ich durch den Apostel Friedrich Bischoff in Frankfurt-Miederrad versiegelt. Dort besuchte meine Mutter mit mir und meinen beiden jüngeren Brüdern die Gottesdienste. Mein Vater legte uns nichts in den Weg. Seit meiner Konfirmation im Jahre 1958 gehören wir zur Gemeinde Frankfurt-Eschersheim.

1970 heiratete ich meine Frau Ingrid; ich bin sehr dankbar für die Hilfe, die ich in ihr habe. Unsere beiden Kinder wurden 1975 und 1978 geboren.

Im Anschluß an meine Schulzeit studierte ich ab 1963 in Frankfurt und Heidelberg Rechtswissen-

schaft und Betriebswirtschaft. Nach dem zweiten juristischen Staatsexamen arbeitete ich ab 1973 in Frankfurt für eine große deutsche Bank in den Gebieten Immobilien, Wertpapiergeschäft, zuletzt in Teilbereichen der Öffentlichkeitsarbeit und als Leiter des Vorstandsssekretariats. Seit dem 1. Januar 1990 bin ich Geschäftsführer der Unternehmen Friedrich Bischoff Verlag und Druckerei. Ich bin sehr glücklich, auf diese Weise meine Arbeitskraft in den Dienst des Werkes Gottes stellen zu können.

Seit 1957 spielte ich im Gottesdienst gelegentlich das Harmonium, später wurde ich als Orgelspieler eingesetzt.

1963 erhielt ich den Auftrag, in meiner Gemeinde als Chorleiter und Organist zu dienen, eine Aufgabe, die ich mit großer Freude fast 20 Jahre erfüllte. Die Brüder nahmen mich zur Weinbergsarbeit mit, und gern beteiligte ich mich an den Aktivitäten der Jugend, der ich später über 15 Jahre als Jugendleiter dienen durfte.

Im Laufe der Zeit empfing ich folgende Ämter:

- 23. 3. 1967 Unterdiacon
- 18. 1. 1970 Diakon
- 3. 2. 1974 Priester
- 5. 12. 1982 Gemeindeevangelist
- 3. 2. 1985 Hirte
- 29. 7. 1986 Bezirksevangelist
- 14. 12. 1986 Bezirksältester für den Unterbezirk Frankfurt/M.
- 10. 9. 1989 Bischof.

Als Vorsteher für die Gemeinde Frankfurt-Eschersheim diene ich vom 1. Oktober 1983 bis zum 29. Juli 1986.

Am 23. September 1990 hielt unser Stammapostel einen großen und bewegenden Gottesdienst in der Frankfurter Kongresshalle, in dem der Apostel Schilling in den Ruhestand gesetzt wurde. Sein Arbeitsgebiet wurde dem Apostel Freudenberg, der mir ein väterlicher Freund ist, anvertraut. Im gleichen Gottesdienst sonderte mich der Stammapostel zu einem Apostel Jesu aus. Begreifen kann ich das Geschehene nicht, aber ich stelle mich kindlich gläubig in den göttlichen Willen hinein. Das habe ich von so vielen treuen Gottesknechten gelernt, in denen ich meine großen Vorbilder gefunden habe. Freudig schaue ich

zum Stammapostel und meinem Bezirksapostel auf. Ich weiß: In dieser Verbindung und in der Herzensermut liegen die notwendigen Kräfte zur Erfüllung der mir übertragenen Aufgaben. Als Arbeitsgebiete sind mir innerhalb des Apostelbezirks Hessen anvertraut: Südhessen, Belgien, Luxemburg und Griechenland.



**Apostel Hagen Wend** wurde am 26. 8. 1943 bei Dresden geboren. Am 20. 11. 1952 wurde er versiegelt. Seine 1970 geschlossene Ehe ist mit zwei Kindern gesegnet. Nach dem Studium arbeitete er 16 Jahre bei einer großen Bank; seit dem 1. 1. 1990 leitet er die beiden Unternehmen Verlag und Druckerei Friedrich Bischoff. Seit 1967 im Amt dienend, empfing er am 23. 9. 1990 in Frankfurt/Main das Apostelamt.



Bischof Wend 1990